

Newsletter 17 | One Group GmbH

Nahezu vollständiger Zahlungsausfall bei der ProReal Europa 9 GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir möchten Sie über die neuesten Entwicklungen in Sachen One Group GmbH („One Group“) informieren.

Die ProReal Europa 9 GmbH hat eine Mitteilung nach § 11a Abs. 1 VermAnlG publiziert. Im Insolvenzverfahren der einzigen Darlehensnehmerin der ProReal Europa 9 (der SC Finance Four GmbH) sei die mögliche Veräußerung der der SC Finance Four GmbH gehörenden Forderungen gegen verschiedenen Projektgesellschaften daran gescheitert, dass der potenzielle Investor an dem Erwerb zu den von dem Sachwalter angebotenen Bedingungen kein Interesse gehabt hätte.

Daher habe die ProReal Europa 9 ihre Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren zurückgenommen und die gegen die Darlehensnehmerin bestehenden Forderungen direkt an diesen Investor veräußert. Hierdurch werde sichergestellt, dass die Anleger bis voraussichtlich Mitte 2027 einen Teil ihres investierten Kapitals zurückerhalten. Die Pro Real Europa 9 wird aus dem Forderungsverkauf im Wege verschiedener Teilzahlungen Erlöse von insgesamt mindestens 6,22 Mio. Euro erzielen, die nach Angaben der Gesellschaft höher liegen als die Beträge, die auf der Grundlage des ursprünglich angedachten Insolvenzplans bzw. im Fall der Fortführung des Insolvenzverfahrens zufließen würden.

Infolge des Forderungsverkaufs wird der ProReal Europa 9 über den Kaufpreis hinaus keine weiteren Einnahmen erzielen und daher in Abhängigkeit von ihren fortlaufenden Kosten bezogen auf den Nominalbetrag der Vermögensanlage weniger als 5% an die Anleger zahlen können. Zahlungen auf bereits entstandene oder noch entstehende Zinsansprüche können nicht geleistet werden.

Wir halten das Vorgehen für äußerst fragwürdig. Der Sachwalter dürfte als Grundlage die Werthaltigkeit der Forderungen überprüft haben, und danach den zu zahlenden Kaufpreis ermittelt haben. Die Werthaltigkeit der Forderungen ist direkt Abhängig von der Werthaltigkeit der Immobilienprojekte, die mit Ihren Geldern finanziert wurden. Wir gehen daher davon aus, dass der vom Sachwalter also angemessen gewesen sein dürfte. Wir prüfen aktuell die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen und werden uns zeitnah hierzu bei Ihnen melden.

Für weitere Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne per Mail an info@sdk.org oder telefonisch unter 089/20208460 zur Verfügung.

München, den 08.05.2025

SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

SdK-Geschäftsführung

Hackenstr. 7b

80331 München

Tel.: (089) 20 20 846 0

Fax: (089) 20 20 846 10

E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender

Daniel Bauer

Publikationsorgane

AnlegerPlus

AnlegerPlus News

Internet

www.sdk.orgwww.anlegerplus.de

Konto

Commerzbank

Wuppertal

Nr. 80 75 145

BLZ 330 403 10

IBAN:

DE38330403100807514500

BIC:

COBADEFFXXX

Vereinsregister

München

Nr. 202533

Steuernummer

143/221/40542

USt-ID-Nr.

DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.

DE83ZZZ00000026217